

# Unter dem Motto „Offener Bildungsraum Hochschule: Freiheiten und Notwendigkeiten“ thematisiert die GMW Jahrestagung 2008 schwerpunktmäßig Widersprüche, die aus aktuellen technologischen, hochschul- und gesellschaftspolitischen Anforderungen an didaktische Konzepte in Lehre und Forschung an Hochschulen erwachsen.

Konkret sollen Entwicklungen wie Social Software, Web 2.0, mobile learning und die „open“-Strömungen, i.e. open educational resources, open content, open access und open innovation und deren Bedeutung für Lehr- Lernprozesse sowie für die Forschung diskutiert werden.

Welche Chancen ergeben sich aus der freien Verfügbarkeit von Wissensressourcen für den Bildungsauftrag der Hochschule? Welche Bedeutung haben mobile Lerntechnologien für den Lernort Hochschule? Welche Modelle der Integration informeller Lernwege in formale Anerkennungsstrukturen sind möglich? Welche Herausforderungen stellen sich im Hinblick auf Internationalisierung, Mobilität und hochschulüber-

greifende Kooperation? Was bedeutet der Einsatz von Web 2.0 für wissenschaftlich untermauerte didaktische Konzepte und Erwartungen? Wie lässt sich eine Verbindung schaffen zwischen bestehenden, geschlossenen Systemen und neuen, offenen Werkzeugen? Wie verhält sich die Open Access-Initiative zu gängigen Publikationsschienen und Karrieren von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern?

Eine Auseinandersetzung mit diesen und ähnlichen Fragen steht im Zentrum der Diskussion. Möglichkeiten und Konzepte zur Integration der aktuellen Entwicklungen in bestehende und bewährte eLearning Implementierungen an Hochschulen bilden den inhaltlichen Rahmen der Tagung.

Wir laden Sie ein, sich mit wissenschaftlichen Beiträgen und mit praktischen lösungsorientierten Ansätzen und Konzepten in die Diskussion einzubringen.

## Zielgruppe

Die Tagung richtet sich an Lehrende, Forschende und Entscheidungsträger/innen im Umfeld elektronisch unterstützter Lehre, die an neuesten Ergebnissen und Entwicklungen aus Forschung und Praxis interessiert sind.

## Einreichfristen/Formate

Die GMW Tagung 2008 setzt verstärkt auf interaktive Formate. Die Pre-Conference thematisiert die Tagungsschwerpunkte über ausgewählte Thementische. Neben Key-Notes, klassischen Vorträgen, einem Panel, Postersessions und einem Marktplatz können Tagungsteilnehmer/innen beim „Frühstück mit Key Note Speakers“ in direkte Diskussion mit Experten/innen treten. Live Streaming der Key-Note Vorträge und des Abschluss-Panels gibt die Möglichkeit einer aktiven Beteiligung an der Diskussion über Blogs.

### **Vorträge und Poster**

Vorgelegt werden neue wissenschaftliche Erkenntnisse, Praxiserfahrungen, Ergebnisse empirischer Untersuchungen und theoretische sowie konzeptionelle Überlegungen für ein Fachpublikum. Ein Track richtet sich speziell an Nachwuchswissenschaftler/innen, die bei der Weiterentwicklung ihrer laufenden Forschungsarbeiten unterstützt werden sollen. Nutzen Sie die Expertise namhafter Experten/innen, die in einem Klima gegenseitiger Wertschätzung Feedback zur Ihren Forschungsvorhaben geben.

**Einreichfrist: 17. März 2008**  
**Benachrichtigung über die Zulassung: 5. Mai 2008**

### **Pre-Conference Themen-Tische**

Themen-Tische ermöglichen den Teilnehmenden eine moderierte Erarbeitung und Diskussion einer spezifischen Fragestellung oder eines bestimmten Themas. Primäres Ziel ist es, ein Thema aus der Perspektive der Teilnehmenden zu erarbeiten und dabei kreative Lösungsansätze zu auswählen. Problemstellungen in einer offenen Atmosphäre zu entwickeln.

**Einreichfrist 3. März 2008**  
**Benachrichtigung über die Zulassung: 2. April 2008**

### **Marktplatz**

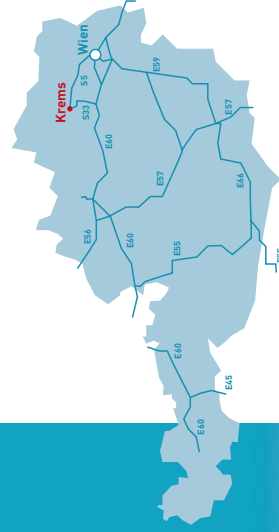
Auf dem Marktplatz können Sie originale Eigenentwicklungen und Open Source eLearning-Werkzeuge präsentieren. Einreichungen für den Marktplatz werden durch die Tagungsleitung ausgewählt.

**Bewerbung um einen Stand: 5. Mai 2008**  
**Benachrichtigung über die Zulassung: 2. Juni 2008**

Die Tagung wird von der Donau-Universität Krems in Kooperation mit der Fachhochschule IMC Krems durchgeführt.



**FH KREMS**  
UNIVERSITY OF APPLIED  
SCIENCES/AUSTRIA



#### Steering Committee

Univ.-Prof. Dr. Theo Bastiaens  
Univ.- Prof. Dr. Peter Baumgartner  
Dr.<sup>in</sup> Marianne Merkt  
Dr.<sup>in</sup> Felicitas Pflücker

Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Gabi Reinmann  
Dr.<sup>in</sup> Eva Seiler Schiedt  
Univ.-Prof. Dr. Rolf Schulmeister  
Dipl. Päd.<sup>in</sup> Angela Sommer

#### Wissenschaftliche Leitung

Mag.<sup>a</sup> Dr.<sup>in</sup> Sabine Zauchner, MSC

#### Organisationsteam

Helmut Geppel  
Dr. Michael Kopp  
Mag.<sup>a</sup> Ingrid Ladner  
Dr. Andreas Weissenbaeck

FernUniversität Hagen  
Donau-Universität Krems  
Universität Hamburg  
Bundesministerium für Wissenschaft  
und Kultur/AT

Universität Augsburg  
Universität Zürich  
Universität Hamburg  
Universität Hamburg

Donau-Universität Krems

Donau-Universität Krems  
Medienagentur Kopp und Penz  
Donau-Universität Krems  
Fachhochschule IMC Krems

#### Tagungsort

Krems liegt in unmittelbarer Nähe zu Wien und bildet gleichzeitig das Tor zur Wachau, einer der schönsten Flusslandschaften Europas. Historische Bauten prägen das Bild der Altstädte von Krems und Stein und geben ihnen ein unverwechselbares Gepräge. Wien lädt darüber hinaus mit einer Vielzahl an Sehenswürdigkeiten zum Besuch ein.

#### Kontakt

Donau-Universität Krems  
Department für Interaktive Medien und  
Bildungstechnologien  
Dr.-Karl-Dorrek-Straße 30  
A-3500 Krems  
<http://www.donau-uni.ac.at/imb>  
Telefon: +43 (0)2732 893-2347  
Fax: +43 (0)2732 893-4340  
[info@gmw08.at](mailto:info@gmw08.at)

**Registrierung und  
weitere Informationen:**  
<http://www.gmw08.at>

# Offener Bildungsräum Hocharbeit Freiheiten und Notwendigkeiten

**13. Europäische Jahrestagung der Gesellschaft für Medien in der Wissenschaft**  
16. – 18. September 2008/Krems an der Donau/AT, Pre-Conference 16. September 2008